

INFO-BRIEF DER SCHULLEITUNG 1/2020-2021 AM 3. AUGUST 2020

Liebe Eltern und SchülerInnen,

herzlich willkommen zurück aus den Sommerferien. Wir freuen uns sehr auf den gemeinsamen Start im vorläufig weitgehend regulären Schulbetrieb. Wie Sie haben wir mit Freude die Hinweise der BSB zum **Schulbetrieb** ab Do., 6.8., erhalten.

Ich kann mir dennoch vorstellen, dass wir alle mit gemischten Gefühlen auf den Start nach den Sommerferien schauen. Es ist noch nicht lange her, dass wir wie das ganze Land den Atem angehalten hatten und alles daran gesetzt haben, der Gesundheit aller hohe Priorität zu geben. Diese Maßgabe hat sich für die Schulleitung nicht geändert, und so werden wir viel Kraft darauf verwenden, im KAIFU die Hygiene-Regeln gut umzusetzen. Die Gesundheit aller ist ein hohes Gut, das uns wichtig ist

Vor allem ist es aber gut, dass wir mit allen Kindern wieder gemeinsam starten können, dass wir wieder soziale Beziehungen begleiten können, Kindern Struktur und Halt geben und zur Bildungsgerechtigkeit beitragen.

Unser gemeinsamer Erziehungsauftrag in Elternhaus und Schule wird sich künftig gerade auf das solidarische Handeln aller richten, und so wird die Durchsetzung der **Hygieneregeln** im KAIFU unser steter Antrieb sein, um uns und die Kinder – und zwar insbesondere die Risikogruppen! – zu schützen.

Bitte erinnern Sie sich und die Kinder daran, dass beim Betreten und bei Bewegungen im Gebäude ein **Mund-Nasen-Schutz** zu tragen ist. Denken Sie daran, dass Umarmungen und andere körpernahe Begrüßungen nicht erwünscht sind – so sehr es zu unserer Kultur gehört, und so sehr wir nach einer so langen Zeit der Entfernung uns auch Nähe wünschen. Insbesondere weisen wir Sie und ihre Kinder darauf hin, dass die SchülerInnen nach Möglichkeit nur innerhalb ihrer Klasse bzw. Jahrgangsstufe verbleiben und Kontakt zu SchülerInnen anderer Klassen und Jahrgänge nur in den entsprechenden Kursen (zweite Fremdsprache und Wahlpflichtkurse) in geordneter Form aufnehmen. Die Husten- und Niesekette bitte ich Sie schon zu Hause noch einmal zu vergegenwärtigen. Ich bitte alle SchülerInnen ohne Verzug und langen Aufenthalt vor dem Schultor ihre Klassenräume auszusuchen und dort einen Sitzplatz einzunehmen, um Kontakte zu SchülerInnen anderer Klassen und Jahrgangsstufen zu reduzieren.

Sollten Sie als **Eltern** in die Schule kommen, tragen Sie verpflichtend einen Mund-Nasen-Schutz. Melden Sie sich bitte zwingend unmittelbar nach Betreten des Schulgebäudes im Schulbüro an, da Sie dort Ihre Kontaktdaten zu hinterlegen haben. Beschränken Sie Ihre Besuche und Ihren Aufenthalt auf das Nötigste; eine Verabschiedung Ihrer Kinder erfolgt bitte außerhalb des Schulgebäudes bzw. -geländes.

Auch künftig dürfen Personen mit akuten **Corona-typischen Krankheitssymptomen** wie akute Atemwegserkrankungen, Husten oder Fieber die Schulen nicht betreten. Bei eindeutigen Symptomen während der Unterrichtszeit sind die betreffenden SchülerInnen zu isolieren, die Eltern zu informieren sowie die Krankheitssymptome zu dokumentieren.

Personen, die sich in den letzten 14 Tagen vor ihrer Rückkehr nach Deutschland in einem vom Robert-Koch-Institut festgelegten Risikogebiet aufgehalten haben, dürfen die Schule nur betreten, wenn sie entweder ab dem ersten Tag ihrer Rückkehr nach Deutschland eine

14tägige Quarantäne oder ein entsprechendes negatives Testergebnis nachweisen.

Für alle SchülerInnen gilt ohne Einschränkung die **Schulpflicht**. Die Schulpflicht umfasst die lückenlose Teilnahme am Präsenzunterricht (Präsenzpflcht). SchülerInnen, die unter Vorerkrankungen mit besonderer Risikolage leiden, können auf Wunsch der Sorgeberechtigten zunächst im Distanzunterricht beschult werden. Dieses gilt auch für gesunde SchülerInnen, die in häuslicher Gemeinschaft mit Personen mit besonderen Gesundheitsrisiken leben. Die besondere Gefährdung ist mit einer ärztlichen Bescheinigung oder einem Schwerbehinderten- bzw. Transplantationsausweis nachzuweisen.

Weitere aktuelle Informationen erhalten Sie im Verlauf der nächsten Zeit natürlich, sobald wir Vorgaben der BSB erhalten. Insbesondere werden wir uns noch zur Durchführung der Elternabende äußern.

Wir starten auf Basis der Beschlüsse der Lehrer- und Schulkonferenz dank des Einsatzes der AG „Bildung in der Digitalen Welt“ im Hintergrund bereits mit unserer neuen Lernplattform „**itslearning**“. Zunächst einmal muss das neue Tool aufgebaut und alle Daten eingespielt werden; ebenfalls erhalten die Lehrkräfte in den nächsten Tagen bereits erste Fortbildungen. Die SchülerInnen erhalten in einem gesonderten Anschreiben der AG zeitnah alle Infos zur Nutzung der Lernplattform. Ein erstes Log-In für SchülerInnen ist frühestens nach der dritten Schulwoche angedacht. Wie setzen aber auch darauf, ggf. kurzfristig im Fall eines auch nur partiellen Lockdowns handlungsfähig zu sein. Grundsätzlich ist der Aufbau einer Lernplattform ein Schulentwicklungsprozess, der über einen längeren Zeitraum zu gestalten ist und nicht von heute auf morgen Ergebnisse erwarten lässt. Wir freuen uns, zusammen mit den SchülerInnen unser neues Tool zu erkunden und zu erobern.

Bitte beachten Sie, dass die **Einschulung der neuen 5. Klassen** am Montag, 10.8., am Vormittag in fünf einzelnen Veranstaltungen stattfindet, um den Hygieneregeln zu genügen. Entsprechend ist an diesem Tag mit besonderem Auftrieb im Gebäude zu rechnen. Ebenso fallen ggf. Vertretungsstunden an, da ja die Klassenleitungen in den ersten Tagen in ihren neuen Klassen sein werden. Ein Anschreiben von Herrn Most dazu folgt an die entsprechenden Eltern.

Für die Testung der **coronabedingten Lerndefizite** hat die BSB für den Jg. 7 das neuartige **Flip7-Testformat** angeboten; wir haben sofort zugegriffen. Hier erfolgt sowohl die Durchführung als auch die Auswertung durch die Lehrkräfte. Dazu erhalten die Schulen demnächst Durchführungshinweise. Wir informieren Sie, sobald wir Näheres wissen.

*Viele Grüße
Arne Wolter*